Liebe Leser,

machen Sie auch gern Fotos? Schauen Sie sich die meisten dann auch an? Mir graut mitunter davor, denn es sind so viele! Der Fluch des Smartphones, jeder Moment lässt sich festhalten, in unzähligen Aufnahmen. Ich schicke es weiter, möge ein anderer doch entscheiden, was wichtig und schön ist. Eine Inflation der Bilder! Plötzlich lese ich das Gebot neu: „Du sollst dir kein Bildnis machen“ – nicht von Gott, aber auch nicht vom Mitmenschen. Auch nicht von mir selbst? Haben Sie das auch schon mal gesehen? Jemand möchte ein schönes Motiv im Bild festhalten – einen Baum, die Berge das Meer. Was tut er? Er wendet ihm den Rücken zu. Plötzlich ist das alles nur noch Hintergrund und vorn steht der Fotograf selbst.

Darum lasse ich ruhig mal den Fotoapparat stecken, ein Smartphone besitze ich noch nicht. Denn jeder Augenblick ist einzigartig – ein Geschenk Gottes. Die Zeit lässt sich nicht anhalten. Und während ich noch einen Augenblick im Bild festhalte, verpasse ich den nächsten, der für mich vielleicht Wunderbares bereithält. Ich bin ja noch mit dem Betrachten und Senden der Fotos beschäftigt.

Verstehen Sie mich bitte nicht falsch! Ich sehe mir gern Bilder an, aber Einzelne, Wenige, die bewusst ausgewählt wurden. Viel wichtiger sind mir aber die spontanen Begegnungen, für sie möchte ich offen sein und Zeit haben. In ihnen begegnet mir Gott selbst. Das ist ein Geschenk, aber ich kann es nicht festhalten. Ich möchte gespannt sein auf Neues in mir und meinem Nächsten. Ich möchte nicht alte Erfahrungen und Enttäuschungen festhalten, sondern offen sein für Ungeplantes, Ungeahntes.

Nun kann ich auch das Geheimnis lüften…warum das Titelbild auf dem Gemeindebrief? Man erkennt doch kaum etwas. Natürlich, dieses Relief ist sehr alt. Es schmückt unsere Stadtkirche am Westportal. Der schlafende Jünger im Garten Gethsemane. Allerdings braucht man etwas Phantasie, um ihn zu entdecken. Es war nicht nur der Zahn der Zeit, der an ihm nagte, sondern auch die Reformation. „Du sollst dir kein Bildnis machen!“ Um das Gebot zu beachten, wurden vielerorts Hände und Gesichter von Skulpturen zerstört. So ist es nicht nur der Jünger, der von Jesus vor langer Zeit gebeten wurde, wachsam zu sein; Aufzupassen…

Vielleicht gilt es ja mir - heute.

Manfred Schreiber

Reinhard-Naumann-Haus I Erwachsenenkreise

MONTAG		
20.00	**Gesprächskreis Erwachsener**	05.12. I Jan. Rüstzeit I 06.02.
DIENSTAG		
17.00	**Besuchsdienstkreis** für den Seniorenpark Krötengasse	Infos bei G. Sickert
19.30	**Dekanatschor**	wöchentlich
MITTWOCH		
14.30	**Seniorenkreis „Vergissmeinnicht“**	21.12. I 25.01. I 22.02.
14.30	**„Mach mit bleib fit“** Neue Wege zur Körperentspannung mit Musik – für Senioren im Rahmen der Evg. Erwachsenenbildung Thüringen	07.12. I 14.12. I 04.01. I 11.01. I 18.01. I 01.02. I 08.02. I 15.02.
DONNERSTAG		
15.00	**Jungbläser-Probe I**	wöchentlich
17.30	**Jungbläser-Probe II**	wöchentlich
18.30	**Posaunenchor**	wöchentlich
	Besuchsdienstkreis **für die Stadtgemeinde**	Tel. 40 29 06 o. 60 00 11 Schwester U. Kittner
19.30	**Kreativkreis**	01.12. I 12.01. I 23.02.
FREITAG		
18.30	**Probe Kammerchor** „collegium vocale smalcaldensis“	wöchentlich
20.00	**Tanzabende** mit Ausdruckstanz Improvisation, Folklore	Info bei Chr. Schreiber
20.00	**Probe Theatergruppe**	wöchentlich
SAMSTAG		
14.00	**Selbsthilfegruppe der MS-Kranken**	Info bei Frau Hoffmann Tel. 60 45 43

Studientag zum Weltgebetstag aus den Philippinen:
„Was ist denn fair?“
Dienstag, 17.01.2017 von 14.00 - 18.00 Uhr

Reinhard-Naumann-Haus I Jugendliche

DIENSTAG

18.00	offene Freizeitangebote	wöchentlich

MITTWOCH

18.00	10. Klasse	wöchentlich

DONNERSTAG

17.15	Gitarrengruppe	wöchentlich
18.00	9. Klasse	wöchentlich

FREITAG

15.30	Gitarrengruppe	wöchentlich
16.00	offene Freizeitangebote	wöchentlich

SAMSTAG

09.30	Konfirmanden 8. Klasse	03.12. I 14.01. I 22.-25.01. Homberg
09.30	Konfirmanden 7. Klasse	10.12. I 21.01. I 25.02.

Reinhard-Naumann-Haus I Kinder

KINDERKREIS 1. KLASSE (Gudrun Sickert)

Samstag 14.01. I Fr 10.02. als KInderbibeltag 14.00 Uhr

KINDERARCHE 2. KLASSE (Gudrun Sickert)

Samstag 14.01. I Fr 10.02. als Kinderbibeltag 10.00 Uhr

KINDERARCHE 3. KLASSE (Christiane Schreiber)

Samstag 03.12. I 28.01. I 06.02. (Mo! Ferientag bis 15 Uhr) 10.00-12.00 Uhr

KINDERARCHE 4. KLASSE (Christiane Schreiber)

Samstag 10.12. I Fr 27.01. I 06.02. (Mo! Ferientag bis 15 Uhr) 10.00-12.00 Uhr

TEENYARCHE 5. KLASSE (Christiane Schreiber)

Fr 02.12. 16-18 Uhr Adventssingen I Sa 14.01. 10-12 Uhr I Di 07.02. bis 15 Uhr als Ferientag

TEENYARCHE 6. KLASSE (Christiane Schreiber)

Fr 02.12. 16-18 Uhr Adventssingen I Sa 21.01. 10-12 Uhr I Di 07.02. bis 15 Uhr als Ferientag

Teil II: Großmütter erzählen.....

Der Familienrat war auf der Suche nach einer Schule für unseren Jüngsten, Joshua.
Eine gute Schule sollte es sein, da waren sich alle einig.
Unser ältester Sohn, Mitglied des Kirchenrates in Meiningen, hatte schnell Informationen über die „Martin Luther Grundschule“ in Schmalkalden eingeholt. So sollte es sein.
Ein erster „Schnupperkurs“, an dem auch die Großeltern von Joshua teilnehmen durften, sagte uns sofort….. Ja, das ist die Schule für unseren Enkel, da stimmt auch gleich das gute Bauchgefühl.
Heute besucht Joshua bereits die dritte Klasse, und unser Bauchgefühl hat uns nicht getäuscht.
Es ist eine gute Schule.
Es werden nicht nur christliche Werte vermittelt, es gibt einen Rundumschutz und viel Wissen für Kinder.
Sie bekommen ein gutes Fundament für das „HausLeben“, denn nur auf einem starken und guten Fundament kann man immer wieder weiter- und umbauen.
Das ist nötig und wichtig.
Das Wichtigste aber überhaupt ist, Joshua geht gern zur Schule, obwohl er einen weiten Schulweg hat.
Jeden Tag von Bad Salzungen nach Schmalkalden und zurück.

Christine und Karl-Heinz Hackenschmidt
April 2016

Benefizabend der Martin-Luther-Schule
21.12.2016 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde mit Musik, Theater und Tanz. Im Anschluss findet ein Weihnachtsbasar statt. (Schmalkalden, Kanonenweg 14)
Spenden gehen an das Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietharz und werden für Projekte im Jubiläumsjahr der Martin-Luther-Schule verwendet.

Die Martin-Luther-Schule hat einen wunderbaren **Lutherkalender** erstellt, der mit ganz individuellen Bildern durch „unser Lutherjahr“ (November 2016 bis Dezember 2017) führt und außerdem noch auf die vielen Veranstaltungen zum 10-jährigen Bestehen der Lutherschule aufmerksam macht.
Er kann für **13,00 Euro** in der **Schule, im Gemeindebüro oder der Stadtkirche** erworben werden.

Die Türmerin berichtet.....

In dieser Saison besuchten viele Gäste aus Schmalkalden und Umgebung den Süd-West-Turm der Stadtkirche St. Georg, die zwar hier geboren sind und hier leben, aber zum ersten Mal den Aufstieg wagten. Den einmaligen Blick auf die bezaubernde Fachwerkstadt haben sie nicht erwartet. Auch die historischen Ausstellungsstücke im Turm riefen bei Vielen Erinnerungen ihrer Kindheit hervor. Ich muss sagen, es war ein „internationales“ Jahr. Nicht nur aus allen Teilen Deutschlands, sondern auch aus der ganzen Welt kamen Gäste, so aus Tunesien, Australien, Syrien, Rußland, Neuseeland, Italien, USA, Argentinien, Österreich, Frankreich, Schweiz, England, Irak, Indonesien, Lettland, Südkorea, Ungarn, Niederlande, Brasilien, Vietnam, Ghana, Mexiko, Belgien, China, Kanada, Südafrika, Ukraine, Taiwan, Finnland, Israel, Schweden, Kolumbien und Papa-Neuguinea!

Foto: Karin Knies

Viele davon waren „Erkunder“ für Reisegruppen, welche 2017 (500 Jahre Reformation) Schmalkalden besuchen wollen und auch den Turm als besondere Attraktion empfehlen.

So erhalte ich auch von den Gästen oft Post aus ihrer Heimat, worin sie sich für die unvergesslichen Erinnerungen und Eindrücke bedanken (Postkarten hängen im Turm).

Auch ich bedanke mich bei Allen, die mich unterstützt haben. Ein besonderes DANKE geht an Helga Laabs und Stefan Dittmar, der durch seine schnelle Hilfe die Turmöffnung sicherte.

Ihre Türmerin Karin Knies

Familienfreizeiten Brotterode

Haben Sie für ein Wochenende Zeit für Begegnungen, erfrischenden Austausch, Gesang und Tanz, Kreativität? Dann kommen sie doch mit auf den SEIMBERG in Brotterode zu den Familienwochenenden:

* Familienfreizeit des Gesprächskreises
Referent: Bernhard Böttge :
6. - 8. Januar 2017

Bild: Theatergruppe 2016

Foto: Selbstauslöser

* Familienfreizeit der Theatergruppe
Referentin: Dorothea Komprath
17. - 19. Februar 2017

Anmeldung bei
Christiane & Manfred Schreiber
Tel. 40 20 31

Wenn es draußen dunkel wird

Neues vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“ aus der Pfaffengasse. Irgendwie hat sich das äußere Erscheinungsbild verändert. Im Jahr 2015 wurde endlich, nach jahrzehntelangem Warten und Bangen, der dem Kindergarten gegenüberliegende Schandfleck (einsturzgefährdete Bauruine) abgerissen.

Unkraut, Ratten und Müll wurde somit die Existenzgrundlage entzogen – welch eine Freude!

Im Frühjahr 2016 begann der Neubau eines Mehrfamilienhauses zur Lückenbebauung und Erhaltung des Straßenbildes.

Foto: D. Kaupert

Die Gründungsarbeiten waren für unsere Kinder eine aufregende, interessante Zeit. Da gab es kleine und große Bagger, Kipper, sowie einen großen Baukran, Rüttelplatten u.v.a. mehr zu bestaunen. Natürlich arbeiten solche Gerätschaften nicht geräuschlos und manchmal fragte ich mich, ist es im Gruppenraum lauter oder draußen auf der Baustelle? Jedoch versuchten die Bauarbeiter die täglichen Schlafenszeiten der Kinder, nach dem Mittagessen, ruhiger zu gestalten. Dafür ein anerkennendes Lob!

„Wer will fleißige Handwerker sehn, der muss zu den Kindern gehen. Stein auf Stein, Stein auf Stein; das Häuschen wird bald fertig sein“. … Man kann schon sagen, die Bauleute waren fleißig oder, wie es die Olsenbande formulierte: „Mächtig gewaltig, Egon!“.

So wie die Tage kürzer werden und die Sonne an Kraft verliert, haben wir dies auch in unserem Kindergarten erlebt. Das Licht nimmt ab und die Sonne schickt ihre Strahlen nur noch an wenige Stellen zu uns auf den Hof. Zum Glück folgt nach jedem Winter ein neuer Frühling und ich bin mal gespannt, wie es bei uns weitergeht.

Detlef Kaupert Erzieher im
Ev. Kiga Friedrich Fröbel

NEUER KONFIRMANDENJAHRGANG STARTET ZUM GROSSEN ZIEL: KONFIRMATION 2018

Foto: Ulf Weber

Ein **gemeinsamer Konfirmandentag am 5. Oktober** war für die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchspiels Schmalkalden, Asbach und Haindorf ein gelungener Auftakt in eine spannende Konfirmandenzeit. Ein Stadtspiel führte alle Teilnehmer zu Martin Luther und die Reformation. Wer an diesem Tag ebenfalls in der Stadt oder der Kirche St. Georg war, entdeckte vielleicht auch einige der 50 QR-Codes an Bänken, Hauswänden und markanten Punkten in der Stadt. Hinter jedem dieser Codes verbarg sich eine Information oder Aufgabe zum Thema Martin Luther, die mit dem Handy entschlüsselt werden konnte. „Dreht einen kleinen Film, wie ein Bettler von einem Passanten Hilfe erfährt“, war beispielsweise auch eine Spielstation, mit der jede Kleingruppe punkten konnte. **„Dass Konfirmandenunterricht so cool sein kann“**, war die schöne Erkenntnis der neuen Konfirmanden. Da die Gruppen erst begonnen haben, können interessierte Jugendliche sich noch anmelden oder an dem nächsten Konfirmandentag im Dezember einmal reinschnuppern.

Informationen gibt es im Gemeindebüro im Kirchhof 3.

AUFNAHME MEINER TÄTIGKEIT ALS MITARBEITER IM PROJEKT „UNABHÄNGIGE FLÜCHTLINGSBERATUNG IN DER REGION SCHMALKALDEN“ IM KIRCHENKREIS SCHMALKALDEN

Foto: Christa Leyh

Am 05. Oktober 2016 begann meine Tätigkeit im neu eingerichteten Projekt „Unabhängige Flüchtlingsberatung in der Region Schmalkalden“ des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Schmalkalden. Den Schwerpunkt meiner Tätigkeit bildet dabei die **Beratung und Unterstützung von Asylsuchenden im Kirchenkreis während der verschiedenen Phasen des Asylverfahrens.** In Anschluss an mein Studium der Islamwissenschaft und Religionswissenschaft in Jena und Berlin war ich zuletzt bereits im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt haupt- und ehrenamtlich in der Flüchtlingsbetreuung tätig. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und auf eine gute Zusammenarbeit im Kirchenkreis bei der Unterstützung der hier lebenden Flüchtlinge.

Mein Name ist **Thomas Heerwagen**, ich bin 35 Jahre alt und ledig.

Sie erreichen mich unter: **asylberatung@diakonie-schmalkalden.de**

Wir suchen:

Für das Kindergartenjahr 2017/2018 suchen wir eine/n

Staatlich anerkannten Erzieher/In.

Unsere Kirchengemeinde ist Träger von zwei Kindertagesstätten: „Friedrich Fröbel“ in der Pfaffengasse und „Sonnenschein“ in der Gothaer Straße.
Sollten Sie Interesse haben, senden Sie Ihre Bewerbungen bitte an:

Evangelische Kirchengemeinde Schmalkalden
Kirchenvorstand
Kirchhof 3
98574 Schmalkalden

WAS GESCHIEHT MIT IHREM KIRCHGELD?

Die gute und sinnvolle Tradition des jährlichen freiwilligen Kirchgeldes lässt uns immer wieder Projekte in Angriff nehmen, die nicht nur unser Gemeindeleben begleiten, sondern auch äußerlich sichtbar den Kirchenalltag gestalten. Ich erinnere hier vor allem an die Restaurierung des Taufsteines, der Kanzel und der Emporenbilder in den vergangenen Jahren in der Stadtkirche oder die Restaurierung der Orgel in Weidebrunn. Aber auch in den Gemeindeteilen Näherstille, Mittelstille, Breitenbach, Grumbach, Aue, Volkers und Weidebrunn konnte das freiwillige Kirchgeld zum Nutzen für die Gemeindearbeit verwendet werden.
Auch **im kommenden Jahr** wird Ihre Spende wieder sinnvoll eingesetzt.
Wir wollen **z. B. die Tafelbilder der Stadtkirche mit einer Beleuchtung versehen und die Gemeindearbeit intensiv begleiten.**
Gern können Sie Ihr Kirchgeld bei Frau Heinz im Gemeindebüro oder auf das Kirchgeldkonto (siehe vorletzte Seite) einzahlen.

GOTT segne Geber und Gaben!

Der Kirchenvorstand

JUNGBLÄSER (EGAL WELCHEN ALTERS) GESUCHT...

Ab **Anfang Februar** starten wieder **bis zu zwei neue Jungbläser – Kurse.** Ein Kurs für Kinder ab 10 Jahren, ein Kurs für Jugendliche ab 14 und Erwachsene.
Der Evangelische Posaunenchor Schmalkalden ist traditionell tief verwurzelt in der Kirchenmusik. Der Chor begleitet Festgottesdienste in der Stadtkirche und im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Schmalkalden und die Veranstaltungen der Ev. Allianz. Desweiteren vertritt der Chor die Schmalkalder Kirchengemeinden musikalisch nach außen und ist caritativ unterwegs. Traditionell wird der Chor vom Kantor an der Stadtkirche geleitet. Zum Unterricht (meist in Gruppen, in Ausnahmefällen auch einzeln) können temporär einige Instrumente gestellt werden. Der **Unterricht ist kostenfrei,** jedoch ist die Mitwirkung im Posaunenchor klares Ausbildungsziel.
Geboten wird eine fröhliche Truppe aller Altersklassen, die sich über jeden Menschen freut, der mitmachen will. **Anmeldungen bitte an Kantor Andreas Conrad (Tel. 666264 oder andreas.conrad@ekkw.de) bis spätestens 27. Januar 2017.**

KIRCHENMUSIK UND VERANSTALTUNGEN IN DER STADTKIRCHE

04.12.	2. Advent	18.30 Uhr	**Festliches Benefizkonzert** Rotary Club Schmalkalden & Ev. Kirchengemeinde Schmalkalden
08.12.		18.30 Uhr	**Größter Kirchenchor Thüringens zum Europäischen Stationenweg auf dem Altmarkt** (jeder kann mitsingen!) Geschichten und Musik auf Reisen zur Weltausstellung Reformation „Tore der Freiheit“ in Wittenberg 2017
10.12.		15.00 Uhr	**Konzert Musikverein Schmalkalder Bläserweihnacht**
17.12.		18.00 Uhr	Turmblasen
		18.30 Uhr	Adventsandacht im Chorraum
18.12.	4. Advent	18.00 Uhr	**Adventskonzert** (siehe unten) Stiftung Südthür. Kammerorchester & Kammerchor Collegium vocale scmal caldensis *Eintritt: 15 € / ermäßigt 10 €*
31.12.	Silvester	22.00 Uhr	**Orgelfeuerwerk**
14.01.		16.00 Uhr	**Festliches Neujahrskonzert zum Reformationsjubiläum mit Gunter Emmerlich** *Eintritt: 25 € / Abendkasse: 28 €*

(Karten erhältlich ab sofort: Tourist-Information, Luther-Buchhandlung, Gemeindebüro Kirchhof 3)

Herzliche Einladung zum diesjährigen **Adventskonzert** am Sonntag, den **18. Dezember 2016 um 18 Uhr.** Zu hören sein werden der **Kammerchor „Collegium vocale smalcaldensis“ mit adventlichen Werken von H. Schütz, M. Praetorius, J. Eccard und anderen Meistern der Renaissance.** Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger von Mitgliedern des **Südthüringischen Kammerorchesters** (Sonaten von J.B. Loeillet, J.A.Hasse und G.F. Händel) und Kantor Andreas Conrad an der Orgel (Werke von J.S. Bach). Der Eintritt beträgt 15€, ermäßigt 10€, die Stadtkirche ist beheizt.

Stadtkirche

GESCHICHTEN IN DER TÜRMERSTUBE

Jeden **Mittwoch in der Adventszeit ist um 17.00 Uhr** die Türmerstube von St. Georg geöffnet. Nachdem die vielen Stufen hinauf erklommen sind, können sich die kleinen und großen Gäste zunächst über den Ausblick erfreuen und das Treiben auf dem Adventsmarkt von oben genießen. Anschließend gibt es heißen Kakao und Glühwein und dazu eine besondere Geschichte.
Es freuen sich auf Dein / Ihr Kommen am:

30. November
14. Dezember
21. Dezember

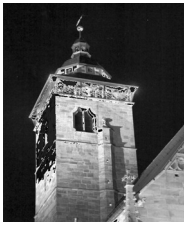


Foto: Wolfgang Benkert

Karin Knies, die Türmerin von St. Georg, Dekan Gebauer, Pfarrer Weber und Pfarrerin Albrecht.

24.12.2016	**Heiligabend**	
15.00 Uhr	**Gottesdienst mit Krippenspiel**	Pfarrerin Albrecht
17.00 Uhr	**Christvesper**	Dekan Gebauer
	Musik: Ev. Posaunenchor Schmalk.	
22.30 Uhr	**Gottesdienst zum Ausruhen**	Pfarrer Schreiber
	und Atem schöpfen	
25.12.2016	**1. Weihnachtsfeiertag**	
07.00 Uhr	**Abendmahls-Gottesdienst**	
	zur Lichterkirche	Pfarrer Weber
	Musik: Ev. Posaunenchor Schmalk.	
26.12.2016	**2. Weihnachtsfeiertag**	
10.15 Uhr	Festgottesdienst	Pfarrer Nordmeyer
	Musik: Kantorei der Stadtkirche St. Georg	
31.12.2016	**Silvester**	
18.00 Uhr	**Jahresschluss-Gottesdienst**	Pfarrer Schreiber

ALLIANZGEBETSWOCHE

8. – 15.01.2017 in Schmalkalden - „Einzigartig“

Sonntag, den 08.01.2017: Eröffnung der Allianzgebetswoche
in den jeweils gemeindeüblichen Gottesdiensten mit Übernahme der Predigt durch Prediger aus einer anderen Gemeinde

Ev. Kirchengemeinde, R.-N.-Haus:	10.15 Uhr	Schneider
Ev.-Freik. Gemeinde, Kanonenweg:	10.00 Uhr	Schreiber, Mat.
Landesk. Gemeinschaft, Künkelsgasse:	16.30 Uhr	Hanis
Ev.-Methodistische Kirche, Haargasse:	10.45 Uhr	Reber
Jesusgemeinde:	10.00 Uhr	Nordmeyer

09.01.2017	19.30 Uhr	Ev. Kirchengem., R.-N.-Haus
10.01.2017	19.30 Uhr	Ev. Kirchengem., R.-N.-Haus
11.01.2017	19.30 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde
12.01.2017	19.30 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft
13.01.2017	19.30 Uhr	Ev.-Methodistische Kirche
14.01.2017	19.30 Uhr	Jesusgemeinde, Jugendgebetsabend
15.01.2017	10.00 Uhr	Ev.-Freik. Gemeinde Gemeindezentrum Abschlussgottesdienst

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT SCHMALKALDEN

Gottesdienste und Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Künkelsgasse 30

Gemeinschaftsgottesdienste sonntags: 16.30 Uhr
und 25.12.16 und 01.01.17 jeweils 16.30 Uhr
Adventsfeier am 1. Advent (27.11.2016) um 15.00 Uhr

Überregionale Gemeinschaftsgottesdienste:
05. Februar 16.30 Uhr G4-Gottesdienst in Steinbach-Hallenberg
19. Februar 14.30 Uhr Bezirksgottesdienst in Steinbach-Hallenberg

Bibel im Gespräch: donnerstags: 19.30 Uhr
(ausser, wenn „Bibel & Kaffee“ oder „Thema im Gespräch“ stattfindet)
Bibel & Kaffee: Do.: 19. Jan. / 16. Febr. / jeweils 15.00 Uhr
Thema im Gespräch: Do.: 26. Jan. / 23. Febr. jeweils 19.30 Uhr
Bezirks-Lob&Dank-Gottesdienst: Samstag, 18. Febr., 20.00 Uhr LKG Asbach

NEUER BESUCHSDIENSTKREIS IM OST-BEZIRK

Eine große Freude ist es Senioren, die Ihren Geburtstag feiern, wenn Sie von Ihrer Kirchengemeinde einen Besuch oder einen schriftlichen Gruß erhalten. Leider ist es den Pfarrern in der Regel nur noch möglich, zu den runden Geburtstagen zu kommen. Bisher hatte Frau Ingeborg Engelhardt, in der letzten Zeit unterstützt von Frau Gisela Höland, den Besuchsdienst übernommen und Grüße der Kirchengemeinde überbracht. Da Frau Engelhardt nun diesen wichtigen Gemeindedienst nicht mehr im vollen Umfang leisten kann, sei ihr und Frau Höland für die bisherige Arbeit sehr herzlich gedankt! **Wir suchen nun weitere Mitarbeiter, die Freude an dieser schönen Aufgabe haben.** Wir möchten einen neuen Besuchsdienstkreis gründen, der sich alle drei Monate in fröhlicher Runde trifft und die bevorstehenden Jubelfeste einteilt. Es ist geplant, nicht mehr wie zwei bis drei Besuche pro Monat zu verteilen. Auch Mitarbeiter, die sich gerne auf den Weg machen, nur die schriftlichen Geburtstagsgrüße in die Briefkästen einzulegen, sind uns sehr hilfreich! **Wer an dieser Arbeit Freude hat wende sich bitte an Pfrin. Albrecht (602764) oder Pfr. Weber (602763).**

KINDERBIBELTAGE ZUM THEMA: „ÜBERWINDE DAS BÖSE MIT GUTEM“

Foto: Annett Recknagel

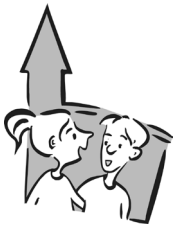
In den **Herbstferien** fand im Gemeindehaus in der Künkelsgasse für die Kinder der 1. und 2. Klasse und auch im Gemeindehaus Bohrmühle mit den Kindern der 1. bis 4. Klasse je ein **Kinderbibeltag** statt. Zum Thema: „Überwinde das Böse mit Gutem„ erlebten die Kinder die Geschichte von der klugen und mutigen Abigail. Sie verhinderte, dass es zwischen ihrem Mann und David zu einer gewalttätigen Auseinandersetzung kam. In mehreren Stationen bereiteten sich die Kinder auf die Geschichte vor. Dazu gehörte es viele Brote zu backen, Äpfel statt Feigen zu ernten, einen “Esel„ zu beladen und besondere Gesten einzuüben. Zum Abschluss zündeten die Kinder Kerzen an für Kinder, mit denen sie sich gerne wieder vertragen würden oder es auch schon getan haben.

Gudrun Sickert

Gemeindehaus Bohrmühle I Erwachsenenkreise

MONTAG		
16.00	**Eltern-Kind-Kreis mit Geschwistern**	jeder 3. Montag im Monat
19.30	**Treffen für Frauen ab 30**	Mi 14.12. in Asbach I 16.01. I Di 21.02. Näherstille
DIENSTAG		
09.30	**Eltern-Kind-Kreis Käferkrabbelgruppe**	ab 10.01. 14-tägig
14.30	**„Cafe Bohrmühle“**	06.12 I 07.02.
16.00	**Konfirmandenunterricht /** (Konfirmation 2017)	wöchentlich
18.30	**Studierendengemeinde**	wöchentlich
MITTWOCH		
20.00	**Männergespräch**	18.01. I 22.02.
FREITAG		
14.30	**Seniorenkreis „Schaukelstuhl“**	09.12. I 13.01. I 17.02.

Kinder und Jugendliche



MITTWOCH		
16.00	**Gitarre für Anfänger**	wöchentlich
17.00	**Gitarre für Fortgeschrittene**	wöchentlich
FREITAG		
16.00	**Teenyarche Mädchen**	Dez. Krippenspielproben I 13.01. I 24.02.
16.00	**Teenyarche Jungen**	20.12. I 27.01. I 24.02.
SAMSTAG		
10.00	**Kinderkreis** 1. und 2. Klasse	10.12. I 07.01. I Mi 08.02. Kinderbibeltag
10.00	**Kinderarche** 3. und 4. Klasse	17.12. I 28.01. I Mi 08.02. Kinderbibeltag

Näherstille

SONNTAG		
10.00	Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)	
MONTAG		
16.00 Uhr	Kinderarche 1. - 4. Kasse	Dez. Krippenspielproben I 09.01. Mi 08.02. Kinderbibeltag
DIENSTAG		
19.30	Elternkreis	06.12. I Sa 28.01. Theaterfahrt I 21.02.
DONNERSTAG		
15.00	Bibelgesprächskreis	nach Absprache

Mittelstille / Breitenbach

SONNTAG		
09.00 Uhr	Gottesdienst Kirchsaal Mittelstille (siehe Gottesdienst-Plan)	
14.00 Uhr	Gottesdienst Kirchsaal Breitenbach 14-tägig (siehe GD-Plan)	
MITTWOCH		
15.00 Uhr *Mittelstille*	Frauenkreis	erster Mi im Monat
15.00 Uhr *Breitenbach*	Frauenkreis	letzter Mi im Monat
DONNERSTAG		
18.00 Uhr *Mittelstille*	Mittelstiller Abend	15.12. I 08.01. (So! 11 Uhr) 09.02.
FREITAG		
15.30 Uhr *Breitenbach*	Kinderarche 1.-6. Klasse	Dez. Krippenspielproben 06.01. I 17.02.

KIRCHGELD 2016

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder ein freiwilliges Kirchgeld ein, welches unabhängig ist von der Kirchensteuer. Es ist ein Beitrag, der für die eigene Kirchengemeinde gespendet werden kann. Das freiwillige Kirchgeld beträgt 10 Euro. Gerne können Sie das Kirchgeld an unsere Gemeinde überweisen (Kontodaten letzte Seite des Gemeindebriefes) oder persönlich abgeben: in **Mittelstille am So, 4.12.** von **10-11 Uhr im Kirchsaal.** In **Näherstille am So, 4.12. von 11-12 Uhr im Kirchsaal.** In **Breitenbach sammelt Antje Krannich (Tel.: 604767) das Kirchgeld** ein. Darüberhinaus können Sie sich auch nach Gottesdiensten und Veranstaltungen an Ihre Pfarrerin Laura Albrecht wenden. Wir danken für Ihre Spende. Gott segne Geber und Gaben.

MITTELSTILLER ABENDE AUCH IM NEUEN JAHR

Einmal im Monat ein besonderer Abend für alle, die Lust haben - so ist im Frühjahr 2016 die Idee zu den "Mittelstiller Abenden" entstanden. Und die Idee war goldrichtig! Denn die "Mittelstiller Abende" erfreuen sich mittlerweile einer großen Bekannt- und Beliebtheit. Und so werden wir die Veranstaltungsreihe fortführen. Im **Dezember** laden wir ein zu einem **adventlichen Abend mit Punsch, Plätzchen, Adventsgeschichten und der Möglichkeit, letzte Weihnachtsgeschenke zu basteln**. Im **Januar** starten wir gemeinsam in das neue Jahr: Wir treffen uns zum **Familiengottesdienst** um 11 Uhr mit anschließendem Mittagessen. Und im **Februar** wartet eine **Überraschung** auf sie. Und merken Sie sich schon mal den **3. März** vor, denn da ist wieder **Weltgebetstag!** Frauen, Männer, Kinder... alle sind herzlich willkommen zum Mittelstiller Abend!

DIE DREI DÖRFER FINDEN ZUEINANDER

Näherstille & Mittelstille & Breitenbach: Drei Dörfer bewegen sich aufeinander zu. Nach dem großen Erfolg des gemeinsamen Erntedankfestes in Näherstille freuen sich nun die anderen beiden Dörfer auf den Gegenbesuch: Die Gemeinde aus **Breitenbach lädt am 3. Advent (11.12.) um 14 Uhr zum Adventsgottesdienst** mit anschließendem Kaffeetrinken ein. Plätzchen und Kuchenspenden sind herzlich willkommen. Die Gemeinde aus **Mittelstille** gestaltet den gemeinsamen Beginn in das neue Jahr mit einem Familiengottesdienst am **08. Januar** um 11 Uhr mit anschließendem Mittagessen. Auch hierfür darf jeder etwas zum Essen mitbringen. So hat jede und jeder die Gelegenheit, das kirchliche Leben der Nachbardörfer und die unterschiedlichen Kirchsäle kennenzulernen. Und: Gemeinsam feiert es sich einfach besser!

Schon zum 2. Mal feierten die **Weidebrunner Erntedank und Kirchweyh**, so wie damals im Jahre 1902 zur Einweihung.

14 Uhr Gottesdienst mit Beteiligung von **Kindergarten und Konfirmanden** – anschließend feierte man genau wie damals im Saal des „Dragoner" bei Musik, selbstgebackenem Kuchen und Theater.

Fotos: Anja Leffler

Weidebrunn

SONNTAG

09.00 Uhr	Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)
10.00 Uhr	15.01.2017 Allianzsinge-Gottesdienst Gemeindezentrum Kanonenweg (kein Gottesdienst in Weidebrunn!)

MITWOCH

15.00 Uhr	Frauenhilfe im Dragoner

SAMSTAG

17.00 Uhr	24.12.16 Heilig Abend Christvesper mit Krippenspiel
17.00 Uhr	31.12.2016 Silvestergottesdienst
14.00-16.00 Uhr	03.12.2016 Kirche Weidebrunn Kirchgeldsammlung

Aue, Volkers und Grumbach

SONNTAG

Gottesdienste (siehe Gottesdienstplan)

MONTAG

14.30 Uhr	Evangelische Frauenhilfe	14-tägig
19.30 Uhr	Bibelstunden, Kapelle Christliche Wohnstätten	wöchentlich
20.00 Uhr	Frauenkreis	1. Montag/Monat

DIENSTAG

19.00 Uhr	Kirchenchor	wöchentlich

DONNERSTAG

17.00 Uhr	Konfirmandenstunde	wöchentlich

FREITAG

19.30 Uhr	Junge Gemeinde	wöchentlich
19.30 Uhr	Gemeindegebet, Seitenkapelle Kirche	1. Freitag/ montl.

SAMSTAG

10.00 Uhr	Kinderkirche	monatlich

Die Termine vom Pfarrbezirk IV erscheinen ausführlich im Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinde Haindorf, Mittelschmalkalden, Volkers, Grumbach und Aue.

Glück- und Segenswünsche

Dezember 2016 - Februar 2017

Die Evangelische Kirchengemeinde Schmalkalden überbringt ihren Jubilaren zum Geburtstag herzliche Glück- und Segenswünsche.

80

Den 80. Geburtstag feiern:
Erika Köhler, Gisela Hlawatschek, Herbert Pfannschmidt, Wolfgang Arnold, Magdalena Wolf, Anni Eisenacher, Maria Steigerwald, Gerda Groß, Brigitte Löffler, Hubert Kümpel

85

Den 85. Geburtstag feiern:
Dora Happich, Cosima Heller, Loni Jeske, Harry Köhler, Else Schultz, Gundula Hörnchen, Eva Storandt

90

Den 90. Geburtstag feiern:
Gerta Tischer, Edgar Horn, Lisbeth Endter, Liesel Usbeck, Hedwig Hartwig

90+

Älter als 90 Jahre werden:
Ise Hackbarth, Hanna Ritzmann, Elfriede Müller, Ilse Linde, Käthe Schneider, Elfriede Braun, Ida Scheweljew, Margarethe Koch, Lotte Frank, Christa Widder

100+

Den 101. Geburtstag feiert:
Paul Petzer

Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre, und wenn's köstlich gewesen ist, so ist es Mühe und Arbeit gewesen; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.

Psalm 90, 10

Freud und Leid in unserer Gemeinde

September - November 2016

ES WURDE GETAUFT

Marlon Endter, Asperg

ES WURDEN GETRAUT

Mathias und Nicole Endter geb. Zach, Asperg
Jürgen und Julika Schmidt geb. Leffler, Karlstr. 28

JUBELFESTE

Goldene Hochzeit feierten:
Harald und Doris Feindt, Martin-Luther-Ring 46

Diamante Hochzeit feierten:
Siegfried und Rosemarie Peter, Gothaer Str. 19

DIE VERSTORBENEN unserer Gemeinde:

Ruth Voigt geb. Kührt, Renthofstr. 62
Linda Pullwitt geb. Peter, Alte Näherstiller Str. 25
Siegfried Rimbach, Krötengasse 10
Christel Felix geb. Heß, Marienweg 1
Elsa Kaufmann geb. Pohl, Näherstiller Str. 59
Erika Winges geb. Reinhard, Krötengasse 2
Julian Schmidt, Gieselsberg 4
Hans Saul, Am Neuen Teich 10

Der Herr behütet dich; der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand, daß dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts. Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele; der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Psalm 121,3-8

Asbach

SONNTAG		
10.30 Uhr	Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)	
MONTAG		
19.00 Uhr	Spinnstube	05.12. I 14.12. I 25.01. I 29.02.
19.00 Uhr	Frauenkreis	nach Absprache
19.30 Uhr	Posaunenchor	wöchentlich (LKG)
MITTWOCH		
15.00 Uhr	Frauenhilfe	21.12. I 18.01. I 15.02.
19.30 Uhr	Bibelgespräch	2./3./4. Mi im Monat(LKG)
20.00 Uhr	Gesprächskreis für „Jedermann“	1. Mi im Monat (LKG)
DONNERSTAG		
15.00 Uhr	Käbacher Einkehrzeit	jeden 1. Do/Monat (LKG)
19.30 Uhr	Kirchenchor	wöchentlich
FREITAG		
19.30 Uhr	Jugendkreis	wöchentlich (LKG)
SAMSTAG		
	Jugendkreis	nach Absprache (LKG)
	Volleyball und andere Aktivitäten in Struth-Helmershof	
09.00 Uhr	„Kaffeekanne“-offener Frauentreff	03.12. (Gemeinderaum)
10.00 Uhr	Kindertreff (5-10 Jahre)	jeden 3. Sa im Monat
	(Dezember: Krippenspiel-Musical-Probe jeden Mittwoch!)	

VERANSTALTUNGEN DER LANDESKIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT IM GEMEINSCHAFTSHAUS ASBACH, KÄBACH 34

Gemeinschaftsgottesdienste sonntags 14.30 Uhr, jeden 1. Sonntag mit anschließendem Kaffeetrinken, am letzten Sonntag des Monats 17.00 Uhr. Während der Gottesdienste extra Kinderbetreuung.

Infos: Tel.: 03683-783230 oder f.p.leupold@web.de oder www.lkg-asbach.de

PARTNERGEMEINDE MÖNCHEHOF ZU GAST IN ASBACH

Foto: Ulf Weber

Im August besuchten uns die Kirchenvorsteher unserer **Partnergemeinde aus Mönchehof bei Kassel.** Pfarrer Ley sprach ein Grußwort im gemeinsam gefeierten Gottesdienst in der Asbacher Kirche. Nach dem Mittagessen schloss sich ein Besuch in der Hammerschmiede von Walter Eff an. Die Hälfte der Kirchenvorsteher aus Mönchehof waren erstmals in Asbach. Beim anschließenden Kaffeetrinken ließen die Gespräche frühere Gemeinsamkeiten erinnern. Aber auch künftige Pläne wurden geschmiedet. So ist neben einem **Gegenbesuch im Frühjahr auch eine gemeinsame Fahrt nach Herleshausen zu Pfarrer Martin von Frommannshausen** anvisiert. Den genauen Termin dieser Gemeindefahrt teilen wir noch mit.

GEMEINDEFAHRTEN 2017

Die Asbacher sind gerne unterwegs... Und jeder kann mit fahren, wenn er sich frühzeitig anmeldet. Im neuen Jahr plant die Gemeinde neben der besagten **Fahrt nach Herleshausen** zu Pfarrer Martin von Frommannshausen auch eine **Fahrt nach Wittenberg am 10. Mai**. Interessant wird die Lutherstadt im Reformationsjubiläum auch wegen des neuen 360 Grad-Panoramas von Yadegar Asisi „Luther 1517“. Es widmet sich den Ereignissen in Wittenberg vor 500 Jahren, als Martin Luther seine 95 Thesen veröffentlichte. Anmeldungen nimmt Frau Heinz (Tel.: 402471) im Gemeindebüro entgegen.
Wer darüber hinaus Interesse an einer Tagesfahrt zum **Kirchentag 2017** hat, teile dies bitte Pfr. Weber mit, der bei entsprechend großem Interesse eine Fahrt am 26. oder 27. Mai organisieren wird.
Für Wanderer soll vom 9. und 10. September eine **zweitägige Fahrt ins Waldecker Upland** zu den früheren Gemeinden von Pfarrer Ulf Weber stattfinden. An diesen Tagen wird der Upländer Pilgerweg in 4 Etappen begangen. Besuche in der Pilgerkirche und der Lichterkirche sowie eine Begegnung mit Gemeindemitgliedern stehen auch auf dem Programm. Anmeldungen nimmt Pfr. Weber entgegen. Nicht zuletzt wird sicher auch wieder eine **Tagesfahrt durch die Frauenhilfe** organisiert. Das Ziel und der Termin stehen noch nicht fest.

ADVENSKONZERT

Das **traditionelle Adventskonzert** der Asbacher Chöre findet wieder am 2. Advent um 17.00 Uhr in der Asbacher Kirche statt. In diesem Jahr sind auch Gast-Bläser aus Trusetal im Rahmen der diesjährigen „Klangreise“ beteiligt.

ADVENTSANDACHTEN

Herzliche Einladung zu unseren **Adventsandachten** jeweils um 19.30 Uhr in die Asbacher Kirche. Am 30.11. mit Prediger M. Schubert, 07.12. mit Pfarrer U. Weber und 14.12. mit den Frauen der Spinnstube.

MUSIKALISCHES KRIPPENSPIEL

Nach dem einmaligen Krippenspiel-Musical „SIMEON“ im letzten Jahr wollen die Verantwortlichen für Kinder- und Jugendarbeit im Jubiläumsjahr der Reformation die Weihnachtsgeschichte mit der Sichtweise von Martin Luther als Junker Jörg aufführen. Die Konfirmanden spielen die Weihnachtsgeschichte und Kinder bilden zusammen mit Erwachsenen einen Chor, der aus dem Hörspiel **„nah dran an Weihnachten“** ein tolles Musical macht. Begleitet wird der Chor natürlich wieder von einer eigenen Band. Wir benötigen noch Hilfen für den Aufbau der Kulissen und Deko sowie Näherinnen für Kostüme. Das diesjährige Krippenspiel-Musical wird am **4. Advent in Mittelstille um 16.30 Uhr und an Heiligabend um 15.00 Uhr in der Kirche Asbach** zu sehen sein.

JAHRESWECHSEL IN DER KIRCHE

Eine spontane Idee führte zu einem ganz besonderen Jahreswechsel im letzten Jahr: Den Jahreswechsel unter Glockengeläut in der Kirche zu begehen. Pfr. Weber freute sich sehr, dass viele den Wunsch hatten, einen ganz persönlichen Segen und Bibelverszuspruch für das neue Jahr zu erhalten. Deshalb bietet er auch in diesem Jahr ab 23:45 Uhr diesen persönlichen Segen in der Kirche an. Ein sehr schöner Jahreswechsel, der in fröhlicher Gemeinschaft am Ende mit einem Gläschen Sekt gefeiert wird. Seien Sie herzlich eingeladen!

EIN GROSSES „DANKESCHÖN“

Das diesjährige Gemeindefest stand in Asbach unter dem Thema „Danke – nimm’s wörtlich“ und forderte dazu auf, sich in seinem Umfeld ganz spontan und konkret umzuschauen, wofür den Nachbarn oder Mitbewohner einmal ganz ausdrücklich „Danke!“ gesagt werden kann. Wir nehmen vieles meist zu selbstverständlich und vergessen oft ein freundliches und herzliches Dankeschön, auch für kleine Dinge. An dieser Stelle wollen wir allen **Danke! sagen,** die mitgemacht haben bei dem tollen und gut besuchten Kinderstraßenfest, der Versorgung, dem bunten Programm, beim Festgottesdienst, dem anschließenden Mittagessen und, und und. Es waren so viele Helfer und wir konnten ein sehr gemeinschaftliches Gemeindefest feiern. In all dem vergessen wir keinesfalls unseren Gott, der uns das alles ermöglicht hat und uns das Gemeindeleben in Asbach sehr genießen lässt.

Freud und Leid in unserer Gemeinde

September - November 2016

ES WURDE GETAUFT

Ferdinand Storch, Neue Reihe 20

Diamante Hochzeit feierten:

Ruth und Arthur Dietsch, Zum Asbacher Sportplatz 1

DIE VERSTORBENEN unserer Gemeinde:

Hildegard Rothamel geb. Schmidt, Am Oberen Christ 1
Horst Cramer, Talstr. 128
Horst Groß, Käbach 48
Hilmar Weyrauch, Heilig Grab 3
Liesbeth Möller, Mühlberg 6
Hanna Eck geb. Kirchner, Am Christ 9

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt. *Sprüche Salomos 16,9*

Glück- und Segenswünsche

Dezember 2016 - Februar 2017

Die Evangelische Kirchengemeinde Asbach überbringt ihren Jubilaren herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag.

80 **Den 80. Geburtstag feiern:**
Ralf Joel, Anneliese Bickel, Werner Fräbel, Renate Knies, Fritz Nummer, Frieda Schulz

85 **Den 85. Geburtstag feiert:**
Günter Storch

90 **Den 90. Geburtstag feiert:**
Helene Weyrauch

90+ **Älter als 90 Jahre werden:**
Karl Fuchs, Ilse Gratz

Grafik: medio.tv/ Reinhold Kassing